

Europäische Bewegung Schweiz Sektion Ostschweiz

Protokoll der Generalversammlung 2021 der Europäischen Bewegung Schweiz
Sektion Ostschweiz

Donnerstag, 1. Juli 2021, 19³⁰ Uhr

Restaurant Café Gschwend, Goliathgasse 7, 9000 St. Gallen

Vorstand:

Fredy Lüchinger, Präsident, anwesend

Thomas Humm, Sekretär, anwesend

Burgi Hugenmatter, Kassierin, anwesend

Hanspeter Frey, Vorstand, anwesend

Albert Hugenmatter, Vorstand, anwesend

Christine Lüchinger, Beisitz, anwesend

Marc Sinner, designierter Vorstand, anwesend

14 Anwesende. Zu erwähnen sind unsere Spezialgäste:

Raphael Bez, Sekretär Europäische Bewegung Schweiz

Marc Sinner, Vertreter der YES

1. Begrüssung 19.30 Uhr durch Fredy Lüchinger, Präsident der Europäischen Bewegung Schweiz Sektion Ostschweiz.

- Er freut sich auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.
- Dieses Jahr halten wir die vierte Generalversammlung ab
- Der Entscheid des Bundesrates, die Verhandlung zum Rahmenabkommens abubrechen, hat der gesamten Europäischen Bewegung Schweiz neue Mitglieder gebracht, auch unserer Sektion.
- Aus Bern angereist, freut es uns, Raphaël Bez begrüßen zu dürfen.

2. Wahl der Stimmzähler

Peter Zimmermann wurde einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde genehmigt.

4. Protokoll der Generalversammlung vom Dienstag, 3. März 2020

- Das Protokoll ist online zu finden unter www.europa.ch in der Berichterstattung der Sektion.
- Albert hat Thomas vertreten und das Protokoll geschrieben.

5. Berichterstattung Präsident / Rück- und Ausblicke / Termine

- Fredy berichtet, er wohne seit 6 Jahren in Dornbirn. Zwar sei sein Wohnort mitten in der EU, habe dadurch den Blick auf die Schweiz, sowohl von aussen wie aber auch von innen. Die Schweiz hat ein falsches Bild von der EU. Die Schweiz könne im Prinzip froh sein, dass sie umgeben sei von der EU, es gäbe wahrlich unbequemere Nachbarn, die die Schweiz in ihrer Existenz nachhaltig behindern könnten. In Österreich gibt es keine politische Anti-EU-Bewegung.
- Art 2 EU Vertrag besagt: «Die Werte, auf die sich die Union gründet, sind die Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung der Menschenrechte einschliesslich der Rechte der Personen, die Minderheiten angehören. Diese Werte sind allen Mitgliedstaaten in einer Gesellschaft gemeinsam, die sich durch Pluralismus, Nichtdiskriminierung, Toleranz, Gerechtigkeit, Solidarität und die Gleichheit von Frauen und Männern auszeichnet.»
- EU-Staaten erfreuen sich einer niederschweligen Bürokratie, freiem Finanz- und Dienstleistungsverkehr, freiem Personenverkehr und freiem Warenverkehr.
- Der Abbruch der Verhandlung zum Rahmenabkommen komme ihm vor, wie eine geplante Kurzschlusshandlung.

a. Rückblick 2020

- Vorstandssitzungen fanden ausschliesslich per Zoom statt. So auch zwei Sektionstreffen der Europäischen Bewegung Schweiz.
- Mit Beteiligung an der Abstimmungskampagne, konnte die Kündigungsinitiative abgewendet werden.
- Die Sektion Ostschweiz hat eine Mitgliederumfrage gemacht.
- Flyerverteilkampagne zur Mitgliederwerbung wurde durchgeführt.

b. Ziele 2021

- Weitere Mitgliederwerbung, sowie Aktionen, Veranstaltungen und Informationskampagnen.
- Angestrebt wird eine Verstärkung und Verjüngung des Vorstands.
- Strategien entwickeln, wie der entstandene Schaden, der durch den Abbruch der Verhandlung zum Rahmenabkommen entstanden ist, überwunden werden kann.
- Angestrebt wird ein Co-Präsidium mit einer bekannten Persönlichkeit aus der Ostschweiz.
- Die Medienpräsenz muss verbessert werden. Leserbriefe von Mitgliedern sind ein gutes Mittel und sind immer sehr erwünscht.
- Kooperation und Zusammenarbeit fördern mit beispielsweise Parteien, Politikern, Parlamentariern, Verbänden (Wirtschaft, Gewerkschaften...) und Unternehmen (Unternehmerinnen / Unternehmer)

c. Ausblick Termine

- Am Samstag 08.05.2021 war die Generalversammlung der Europäischen Bewegung Schweiz in Bern.
- Am Donnerstag 01.07.2021 war die Generalversammlung der Europäischen Bewegung Schweiz Ostschweiz
- Anlässe wie ein Sektionstreffen in Bern, eine Standaktion in St. Gallen oder eines Mitglieder-Stammhöcks in St. Gallen werden wohl von der künftigen Entwicklung der Pandemie abhängen
- In den vergangenen Jahren haben wir Standaktionen beim Multertor in St. Gallen durchgeführt. Wir stellten Tische mit Informationen über Europäische Bewegung Schweiz auf und stellten uns Fragen aus dem Publikum. Es sind auch ablehnende Schimpfworte gefallen. Es wurde uns einmal mehr bewusst, wieviele unwahre Aussagen gegen die EU gemacht werden.
- Ein Votum eines Anwesenden der Generalversammlung regt an, ein Argumentarium anzulegen um die Arbeit an einem Stand zu erleichtern. Oft hat man die richtige Antworten nicht präsent. Es bestehen veraltete Listen von Argumenten, die aber aktualisiert werden müssten.

d. Auswertung Mitgliederumfrage

- Der Rücklauf belief sich auf 14%. Diese Zahl bewegt sich in der Norm.
- Viele unserer Mitglieder sind aus der Zeit der Ablehnung des EWR. Somit haben wir überwiegend eher ältere Leute als Mitglieder. So führten wir die Umfrage schriftlich durch und nicht online.
- Die meisten möchten gemäss Umfrage Mitspracherecht, Solidarität, Friedenssicherung und Sicherheit.
- Die meisten würden bei sporadischen Aktionen teilnehmen und bei Bedarf auch auf die Leute zugehen, z. B. bei Standaktionen.

6. Wahlen Vorstand und Revisoren

- Thomas Humm, Sekretär und Vizepräsident (bisher)
- Burgi Hugenmatter, Kassierin (neu, vormals Revisorin)
- Hanspeter Frey, Vorstandsmitglied (bisher)
- Albert Hugenmatter Vorstandsmitglied (neu)
- Christine Lüchinger, Revisorin (neu)
- Fredy Lüchinger, Präsident (bisher)
- Marc Sinner, Vorstandsmitglied (neu)

Der Vorstand wurde in globo gewählt.

Fredy wurde einstimmig wiedergewählt.

Fredy strebt an, eine bekanntere Persönlichkeit als Co-Präsident zu bekommen.

Ein weiterer Revisor wird als Unterstützung für Christine gesucht.
Christine wurde einstimmig wiedergewählt.

7. Genehmigung Jahresrechnung 2020 / Budget 2021 / Revisorenbericht 2020

- Burgi Hugenmutter verliest die Jahresrechnung 2020 und das Budget 2021.
- Der Revisorenbericht wurde von Christine Lüchinger verlesen und einstimmig genehmigt.

8. Namens- und Statutenänderung

- Die Mutterorganisation hat sich auf Europäische Bewegung Schweiz umgetauft und so sind wir angehalten mit der Namensänderung nachzuziehen.

Raphael erklärt:

- Es sei Zeit sich als etablierte Organisation auf dem Niveau der anderen Europa-Organisationen in ganz Europa zu bewegen. Dazu gehöre eine Angleichung des Namens.
 - Die Statuten wurden entsprechend angepasst.
 - Die Europäische Bewegung Schweiz hat sich für das Rahmenabkommen eingesetzt.
 - Parteien haben Angst sich zu EU zu bekennen und die Europäische Bewegung Schweiz hält dagegen an.
 - 6 Monate nach dem 26. Mai (dem Abbruch der Verhandlungen zum Rahmenabkommen) ist ein Europatag angesetzt.
 - Die Website wird angepasst. Es ist ein grösseres Projekt, das angegangen wird.
 - Albert fragt, ob man bereit sei, mit anderen Organisationen zusammen zu arbeiten? Man sei im Gespräch mit z.B. Operation libero. Die Parteien sind daran intern abzuklären, wie sie sich der politischen Situation stellen.
- Fredy lässt über die Namensänderung abstimmen. Sie wurde angenommen.

9. Ideen, Anregungen und Anträge von Mitgliedern

•

10. Verschiedenes

- Fredy dankt allen Aktiven und Verantwortlichen.

11. Termin Generalversammlung 2022

- Nach Absprache.

Fredy Lüchinger schliesst die Sitzung um 20.30 und dankt für das Interesse.

Thomas Humm, Sekretär / Vize-Präsident